

Von Selbstmordgedanken zur Lebensfreude: Ein Weg zurück ins Leben

In den tiefsten Schatten meiner Jugend hätte ich niemals geglaubt, dass ich eines Tages hier sitze und meine Geschichte erzählen kann – eine Geschichte voller Hoffnung, Erneuerung und der Kraft eines kleinen, grünen Wunders: Gerstengras.

Mit Mitte 20 war ich am Abgrund. 30 Kilogramm Übergewicht drückten nicht nur auf meinen Körper, sondern auch auf meine Seele. Die Gedanken an Selbstmord waren ständige Begleiter. „Ich wollte einfach nicht mehr“, sagt mein Herz leise, wenn ich zurückdenke. Doch heute, mit Anfang 40, freue ich mich, jeden Morgen aufzustehen – meistens. ;) Ja, es gibt immer noch Herausforderungen, wie meine soziale Angststörung, aber ich kämpfe weiter – und ich bin sicher, dass ich das auch noch in den Griff bekomme. 

Der Weg in die Dunkelheit

Die Umstände, die mich in diese Dunkelheit führten, waren ein ständiger Druck. Ein duales Studium, Vollzeitjob, stundenlange Vorlesungen – mein Leben war ein ständiger Wettlauf. Der Stress, gepaart mit einer ungesunden Ernährung, hatte nicht nur meinen Körper, sondern auch meinen Geist zerstört. Mein Opa hatte recht: „Gewonnen oder verloren hast du zwischen deinen Ohren!“ Und ich hatte verloren.

Nach unzähligen Arztbesuchen, die mich nicht weiterbrachten, war ich am Boden zerstört. Konnte mir wirklich niemand helfen? Ich fühlte mich wie in einer Sackgasse, bis ich entschied, es ein letztes Mal selbst zu versuchen. Unter Tränen begann ich, im Internet nach einer Lösung zu suchen – und fand Gerstengras.

Ein unerwarteter Zufall

Eines kalten Samstagmorgens, kurz nach 9, klingelte es an meiner Tür. Mein guter Bekannter, der eine schwere Scheidung hinter sich hatte, stand vor mir. „Ich habe etwas, das dir helfen könnte“, sagte er und stellte einen transparenten Topf mit blauem Schraubverschluss auf meinen Tisch. „Das ist Gerstengraspulver. Es hat mir in meiner schwersten Zeit geholfen.“

Ich konnte es kaum fassen. Tränen der Hoffnung stiegen mir in die Augen, als ich ihm zeigte, dass ich am Abend zuvor noch nach genau diesem Produkt gegoogelt hatte. War das Schicksal?

Die Wende

Ich begann, das Gerstengraspulver einzunehmen, und nach nur zehn Tagen spürte ich eine Veränderung. Die Energie kam zurück, und nach zwei bis drei Wochen wachte ich tatsächlich auch mal mit positiven Gedanken auf. Ein Gefühl, das sich anfühlte wie Weihnachten und Geburtstag zusammen. Langsam verschwanden auch die quälenden Migräneattacken, und ich verlor fast 25 Kilogramm in drei Jahren.

Der Schlüssel zu meiner Transformation

In den ersten Wochen nahm ich morgens und abends einen Teelöffel Gerstengraspulver in naturtrüben Apfelsaft. Heute trinke ich es in Leitungswasser, mittlerweile seit über 18 Jahren und ich freue mich jeden Tag auf mein Glas Gerstengras.

Heute ist es sogar noch einfacher und man kann einfach anstelle eines Teelöffels Pulver, 3-4 Presslinge schlucken.

Gerstengras ist kein Wundermittel, aber es hat in mir etwas ausgelöst. Mit über 60 natürlichen Inhaltsstoffen ist es eine Vitalstoffbombe, die mir die Kraft gab, weiterzugehen. Ich habe jomu gegründet, weil ich anderen helfen möchte, so wie mir geholfen wurde. Es ist rein natürlich und in Bio-Qualität aus Deutschland – und ich kann Ihnen versichern: Die Veränderung, die es bewirken kann, ist unglaublich.

Ein Aufruf an Sie

Wenn ich es geschafft habe, können Sie es auch! Lassen Sie sich von meiner Geschichte inspirieren und probieren Sie unser Gerstengras aus. Ich drücke jedem, der es versucht, die Daumen. Teilen Sie die Botschaft mit Freunden und Bekannten – vielleicht können auch sie ihre eigene Geschichte des Wandels schreiben.

Geben Sie sich und Ihren Lieben die Chance, ein neues Kapitel voller Lebensfreude zu beginnen. Entdecken Sie die Kraft von Gerstengras und erleben Sie, wie sich Ihr Leben zum Positiven verändern kann. Zusammen können wir das Glück finden, das oft nur einen kleinen Schritt entfernt ist. 

Ihr Johannes